

ANFORDERUNGSDATENBLATT

Semmelweis Universität, Medizinische Fakultät Institut / Lehrstuhl / Klinik: Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie
Bezeichnung des Studienfaches auf Deutsch: Psychiatrie I-II. Kreditpunkte: 7 (zwei Semester) Stundenanzahl insgesamt: 140 (zwei Semester) Vorlesung: 42 Praktikum: 98 Seminar: Typ des Studienfaches: <u>Pflichtfach</u> Wahlpflichtfach Wahlfach
Studienjahr: 2019/2020
Codenr. des Studienfaches²: AOKPSI057_1N és AOKPSI057_2N
Lehrbeauftragte/r des Studienfaches: Dr. János Réthelyi Arbeitsplatz, Tel.: 06-1-210-0336 Position/Aufgabenbereich: Direktor, Universitätsprofessor Datum und Nr. der Habilitation: 24.06.2015; Nr. der Habilitation: 05/2015
Zielsetzung des Studienfaches, Position im Curriculum der Mediziner Ausbildung: Zielsetzung des Studienfaches Psychiatrie I-II. ist für die Studenten, erforderliche Kenntnisse zu allgemeiner medizinische Funktion über Diagnostik, Symptomatologie und Behandlung der psychiatrischen Krankheiten zu erwerben. Von den Studenten ist erwartet die Grundlagen der Psychopathologie anzueignen und die psychiatrischen Notfälle zu erkennen. Weitere Ziele des Studienfaches sind für die Studenten ihre Kommunikationsfähigkeit zu vertiefen, selbstständig zur Untersuchung und zum Exploration der psychiatrischen Patienten fähig zu sein. Wir unterrichten die Studenten in Psychiatrie I-II. in den 9-10. Semester der Mediziner Ausbildung.
Unterrichtsort: Vorlesungssaal, Seminarraum etc. (Angabe von Adresse und Bezeichnung erforderlich): Der theoretische Unterricht findet in dem Auditorium der I. Chirurgische Klinik statt. Die Praktika finden in kleineren Gruppen in den Unterrichtsräumen der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie statt (Seminarraum, Konferenzsaal, Bibliothek, Ambulanz-Unterrichtsraum, medizinische Zimmer). Jeder Student bekommt die Einteilung des Praktikums durch das Neptun-System in der Woche vor seinem Turnus.
Erworbene Kompetenzen bei erfolgreicher Ableistung des Studienfaches: <ul style="list-style-type: none">• Aufnahme der psychiatrische Anamnese (allgemeine, Familie, somatische, psychiatrische, pharmakologische)• Psychiatrische Untersuchung (Bewusstsein, Perzeption, Orientiertheit, Denken, Intellekt, Gefühl- und Mnestiche Funktionen, Affektivität, Psychomotorik, Verhalten, Antrieb und Persönlichkeit)• Beurteilung des Selbstmordrisiko• Aufdecken der Problemen unter Mitwirkung vom Patient und seiner Familie

- Aufdecken der Problemen in Krisensituationen, oder nach einem Selbstmordversuch
- Bewertung der MMSE-Untersuchung
- Indikation der psychiatrische stationäre Patientenaufnahme
- Anfang der Versorgung von psychiatrischen Notfallzuständen
- Erkennen der Vergiftungen
- Erkennen der somatischen Krankheitsbilder in dem Hintergrund von psychiatrischen Symptomen
- Beurteilung der direkt gefährdenden Zustand, Durchführen die notwendige Eingriffe, Anfang der rechtliche Maßnahmen
- Psychoedukation (über Krankheit, Therapie, Prodrom Zeichen, Pflege)
- Differentialdiagnostik der psychiatrischen Krankheiten, Aufstelle der Diagnose

Für die Aufnahme des Studienfaches erforderliche Vorbedingung(en) / Studienfächer:

Psychiatrie I: Pharmakologie und Pharmakotherapie II.+ Neurologie I. –gleichzeitige Aufnahme
Psychiatrie II: Psychiatrie I.

Min. und Max. Anzahl der Kursteilnehmer, Art der Auswahl der Studierenden:

Es gibt kein minimal und maximal Anzahlbedingung, wir empfangen alle Studierenden des fünftes Jahrgangs.

Art der Anmeldung für das Studienfach:

Die Anmeldung zu den Studiengruppen passiert durch das Neptun-System innerhalb der Turn-Struktur des Lehrplans.

Detaillierte Thematik des Studienfaches³:

I. Semester

Thematik der Vorlesungen

1. Einführung: Was unterrichten wir in der Psychiatrie? Verlauf des Unterrichts, Anforderungen.
2. Psychiatrische Patientenuntersuchung. Eigenarten des Arzt-Patient Kontakts in der Psychiatrie.
3. Störungen der Affekte und Motivationen. Störungen der Handlungen, Sprache und Kommunikation. Persönlichkeitstheorien, Persönlichkeitsstörungen
Gen-Umgebung Interaktionen in der Psychiatrie
4. Hintergrund der psychische Krankheiten und Verhaltensstörungen I. Verbindung des zentralen Nervensystem und psychische Krankheiten
5. EEG und ausgelöste Potentialen in der Psychiatrie
6. Untersuchungen in der Psychiatrie: Laboruntersuchungen, radiologische Untersuchungen
7. Organische psychische Störungen
8. Klassifikation der psychische Störungen: ICD-10 und DSM-5
9. Angststörungen
10. Hintergrund der psychische Krankheiten und Verhaltensstörungen II.
Hirnstoffwechselstörungen in psychische Krankheiten
11. Affektive Störungen
12. Notfälle in der Psychiatrie
13. Diagnostik und Therapie von Abhängigkeit und Sucht
14. Diagnostik und Therapie von Alkoholismus

Thematik der Praktika

Psychiatrische Patientenuntersuchung, Kommunikationstechniken in Psychiatrie, Psychopathologie, Erhebung des Selbstmordrisikos und Aggressivitätsrisikos.

II. Semester

Thematik der Vorlesungen

1. Schizophrenie und sonstige psychotische Störungen
2. Kinderpsychiatrie (Autismus, ADHD, Tourette, Lernen Störungen)
3. Schlafstörungen
4. Persönlichkeitsstörungen
5. Psychische Störungen in anderen medizinischen Fachgebieten. Notfälle in der Psychiatrie
6. Juristische und ethische Aspekte der Psychiatrie
7. Reaktionen auf schwere Belastungen, Stressreaktionen, Anpassungsstörungen
8. Soziotherapie und Rehabilitation in der Psychiatrie. Psychiatrische Institutionen, Gemeinschaftspsychiatrie
9. Störungen der Essgewohnheit und Sexualgewohnheit. Selbstmord.
10. Hintergrund der psychische Krankheiten und Verhaltensstörungen III. Psychologische, anthropologische, soziale Theorien und Forschungsergebnisse
11. Aspekte der pharmakologischen Therapien (Pharmakogenetik, Pharmakokinetik, Alt, Geschlecht, Schwangerschaft, usw.)
12. ADHD in dem Erwachsenenalter (Symptomatologie, Komorbidität, Ablauf, Therapie)
13. Akademische Wettbewerb

Thematik der Praktika

Epikrise, Psychopharmakologie, Psychotherapie, Notfälle in der Psychiatrie.

Sonstige, das gegebene Studienfach betreffende Studienfächer (sowohl Pflicht- als auch Wahlpflichtfächer!). Mögliche Überlappungen der Thematiken:

Verhaltenwissenschaft, ärztliche Kommunikation, ärztliche Anthropologie, ärztliche Soziologie, Pharmakologie und Pharmakotherapie.

Spezielle Studienanforderungen für ein erfolgreiches Absolvieren des Studienfaches⁴: -

Teilnahmebedingungen und Möglichkeit zum Nachholen des Lehrstoffes bei Fehlstunden:

Die Bedingung der Praktikum-Akzeptierung ist min. 80% der Praktikumszeit zu absolvieren.

Abwesenheit: max.20% der Praktika pro Semester.

Die Praktikumsmentoren führen Anwesenheitsliste und Protokoll. Im letzten halten sie fest: Gruppe, Datum, Themen, Diagnose der untersuchte Patienten. Fehlstunden sollen ersetzt werden, die Klinik akzeptiert keine Bescheinigung.

Die Studenten sollen Ersatzübung (z.B. Epikrise schreiben) machen, oder an Praktikum in anderem Zeitpunkt teilnehmen als Nachholen bei Fehlstunden. Der Praktikumsmentor bescheinigt die Teilnahme an anderem Praktikum mit seiner Unterschrift. Nachholen braucht eine Erlaubnis vom Direktor in besondere Situationen (z.B. zu viel Fehlstunde, schwierige Krankheit).

Art und Weise der Wissenskontrolle während der Vorlesungszeit⁵:

Es gibt kein Bericht oder Klausur bei unserer Klinik während der Vorlesungszeit, aber die Studenten sollen 3 fachspezielle Fragen am Ende der ersten Woche des Blockpraktikums schriftlich beantworten.

Anforderungen für den Erhalt der Unterschrift für das gegebene Semester:

Die Anforderung für den Erhalt der Unterschrift ist die aktive Teilnahme an den Praktiken,

wo sowohl theoretische Themen als auch Patientenuntersuchung und Fallbesprechung passieren.

Prüfungstyp:
Mündlich (Kolloquium)

Prüfungsanforderungen⁶:
Der Lehrstoff wird durch die Patientenuntersuchung, die e-learning Datenbasis und die darunter genommenen Bücher erlernt. Die Studenten bereiten sich auf die Prüfung mit der Teilnahme an den Vorlesungen, mit den Büchern und mit den Vorlesungsnotizen (erreichbar auf der Homepage der Klinik) vor.

Art und Typ der Benotung⁷:
1. Semester: Mündliche Prüfung (2 Themen, Kolloquium)
2. Semester: Praktische Note bei dem Turnusleiter (Aktivität während Praktikum, Mini-Tests, Psychopathologischer Befund)

Art der Prüfungsanmeldung:
Prüfungsanmeldung passiert durch das Neptun-System. Das Neptun-System schließt die Anmeldung 48 Stunden vor der Prüfungszeit. Nach dem Abschließen gibt es keine Möglichkeit wieder anzumelden, oder Prüfungstag zu wechseln.

Möglichkeit der Prüfungswiederholung:
Nach den Bestimmungen der aktuellen "TVSZ"

Für die Aneignung des Lehrstoffes zu benutzenden Notizen (gedruckt und/oder elektronisch, online, Lehrbücher, Hilfsmaterialien und Fachliteratur (bei online-Lehrmaterialien html):
Die Studenten können den Lehrstoff mit dem Lehrbuch und mit den Vorlesungsnotizen aneignen. Online-Lehrmaterialien:
<http://semmelweis.hu/pszichiatra/oktatas/gradualis-kepzes/deutsch-ausbildung/>

Empfohlene Fachliteratur:
Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie, von Wielant Machleidt, Manfred Bauer, Friedhelm Lamprecht, und Hans K. Rose von Thieme, Stuttgart, 2004.

Weitere Hilfsmaterialien:
Kaplan & Sadock's Synopsis of Psychiatry. Tenth Edition. Eds: B J Sadock, V A Sadock, Lippincott Williams, 2007.

Unterschrift des/der Lehrbeauftragten:

Unterschrift des/der Direktors/Direktorin des Institutes/Lehstuhls/der Klinik:

Eingereicht am:

Meinung Kreitausschuss:

Anmerkung Dekanat:

Unterschrift des Dekans:

¹ Nur in dem Fall anzugeben, wenn das Studienfach in der gegebenen Sprache unterrichtet wird.

² Nach Genehmigung vom Dekanat auszufüllen.

³ Vorlesungen und Praktika sind nummeriert, separat in Stunden/Woche mit Namen der Vortragenden und Lehrkräfte anzugeben. Nicht als Anlage beifügen!

⁴ z.B. eine Praxisübung, Analyse eines Krankenblattes, Anfertigung einer Statistik etc.

⁵ z.B. Nachholen von Hausaufgaben, Demonstrationen, schriftlicher Prüfung und Verbesserungsmöglichkeiten.

⁶ Bei mündlicher Prüfung mit Angabe der Prüfungsthemen, bei praktischer Prüfung mit Angabe der Themenbereiche und Prüfungsart.

⁷ Art der Mitberechnung der mündlichen und praktischen Prüfung. Art der Berechnung der Ergebnisse der Tests/Prüfungen während der Vorlesungszeit.